

# Europäischer Bundesstaat gefordert

Martin Kersting setzt sich aktiv ein

**WERNE.** „Unser Ziel ist der europäische Bundesstaat.“ So ist das neue Grundsatzprogramm überschrieben, das am Wochenende etwa 200 Delegierte der überparteilichen Europa-Union Deutschland im Düsseldorfer Landtag verabschiedeten. Aus Werne nahm daran als Delegierter Martin Kersting, Schatzmeister des Landesverbandes NRW der Europa-Union, teil.

Zwei Jahre intensiver Vorarbeit mit Diskussionen, Regionalkonferenzen und Arbeitsgruppen in ganz Deutschland dienten als Vor-

arbeit für den Text, der den Delegierten mit mehr als 80 Änderungsanträgen vorlag. Auch Kersting hatte sich in Arbeitsgruppen des Landesverbandes aktiv in die Diskussion eingeschaltet und konnte wesentliche Inhalte im Text verankern. „Mit dem Düsseldorfer Programm formulieren wir klare Vorstellungen und Visionen für die Zukunft der europäischen Integration“, erklärte Kersting im Anschluss an den Kongress. „Nur mit mehr Europa können wir die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts meistern.“



**Der Werner Delegierte Martin Kersting sprach in der Debatten-  
pause mit dem Landesvorsitzenden Wolfram Kuschke (l.).**

Foto Europa Union